



**BERGISCHE  
UNIVERSITÄT  
WUPPERTAL**

**Modulhandbuch des Studiengangs  
Philosophie im Kombinatorischen  
Bachelor of Arts (2014)**

Stand: 20. Mai 2015

# Inhaltsverzeichnis

PHI1	Einführung in die Philosophie . . . . .	3
PHI2	Logik, Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie . . . . .	5
PHI3	Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie . . . . .	7
PHI4	Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie . . . . .	9
PHI5	Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie . . . . .	11
PHI6	Theoretische Philosophie II: Philosophie der Natur und der Geschichte . . . . .	13
PHI7	Philosophie des Subjekts und der Person . . . . .	15
PHI8	Phänomenologie und Hermeneutik . . . . .	17
PHI9	Kulturphilosophie und Ästhetik . . . . .	19
PHI10	Philosophie der Wissenschaften und der Technik . . . . .	21
PHI11	Interdisziplinäres Modul Praktische Philosophie/ Bildungswissenschaften . . . . .	23
PHI12	Philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien/ Fachdidaktik (HRGe) . . . . .	26

## PHI1 Einführung in die Philosophie

<b>Stellung im Studiengang:</b> Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden historische und systematische Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen bezüglich der Epochen, Probleme und Methoden der Philosophie erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, selbstständig in philosophischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Kulturphilosophie und Ästhetik		

### Nachweise zu Einführung in die Philosophie

Modulabschlussprüfung			
<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
<b>Bemerkungen:</b> <b>Bemerkung:</b> Die Modulabschlussprüfung (Mündliche Prüfung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c. Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu einer dieser Modulkomponenten zu erbringen. Die Modulabschlussprüfung zu Modul PHI1 muss vor den Modulabschlussprüfungen zu den Modulen PHI2 bis PHI6 erbracht werden.			
unbenotete Studienleistung			
<b>Art des Nachweises:</b> Essay, Referat, Protokoll, Fachgespräch oder Kurzklausur.	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
<b>Bemerkungen:</b> <b>Bemerkung:</b> Dieser Nachweis (unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c.			

### a Einführung in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Einführung in die Fragestellungen und Theorieentwürfe der Philosophie in ihrer historischen Breite und systematischen Tiefe.			

<b>b Ausgewählte Themen der Philosophie</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS		<b>Fremdkomponente:</b> nein	
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Philosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Platon, Phaidon - Descartes, Meditationen - Moderne Definitionsversuche.			

<b>c Probleme und Perspektiven der Philosophie</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS		<b>Fremdkomponente:</b> nein	
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven der Philosophie überhaupt. Beispiele: - Aristoteles, Metaphysik (1. Buch) - Die Selbstkritik der Philosophie (Kant, Hegel, Nietzsche) - Horizont und Verstehen.			

## PHI2 Logik, Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie

<b>Stellung im Studiengang:</b> Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 10 LP
<b>Stellung der Note:</b> 10/76	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	300 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse des formalen Argumentierens, der Bedeutung und Wahrheit sprachlicher Äußerungen sowie der Kriterien von Erkenntnis und der Begründung und Methodik von Wissenschaften erworben. Die Studierenden lernen, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen, Gedankenzusammenhänge nachzuvollziehen, und erhalten im Falle der Logik Gelegenheit, das Gelernte in Übungen anzuwenden.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Wissenschaftsphilosophie		

### Nachweise zu Logik, Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie

Modulabschlussprüfung			
<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt )	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
<b>Bemerkungen:</b> <b>Voraussetzung:</b> Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI1 „Einführung in die Philosophie“ voraus. <b>Bemerkung:</b> Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu einer der Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.			
unbenotete Studienleistung			
<b>Art des Nachweises:</b> Klausur, Übung oder mündliche Prüfung	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 4	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a

#### a Grundlegung: Logik

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (3 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 67,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Formales Argumentieren (mit Übung)			

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der formalen Logik, Sprachreflexion, Erkenntnistheorie, Methodologie und Begründung der Wissenschaft im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Aristoteles, Peri Hermeneias - Sprechakttheorie - Popper, Logik der Forschung.			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven der Logik, Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie. Beispiele: - Antike Dialektik - Metaphorologie - Wittgensteins Entwicklung vom Traktat zu den Philosophischen Untersuchungen.			

## PHI3 Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie

<b>Stellung im Studiengang:</b> Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 2. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen im Feld praktischer Selbstbestimmung und menschlicher Selbstdeutung, möglicherweise auch in religiöser Perspektive oder in Auseinandersetzung mit religiösen Überlieferungen, erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, selbstständig in moralphilosophischen, anthropologischen und religionsphilosophischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Praktische Philosophie und Philosophie der Neuzeit		

### Nachweise zu Praktische Philosophie I: Ethik, Anthropologie, Religionsphilosophie

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt )	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
--	--	-------------------------------	--------------------------------------

#### Bemerkungen:

##### Voraussetzung:

Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI1 „Einführung in die Philosophie“ voraus.

##### Bemerkung:

Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der oder des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
---	----------------------------	-------------------------------	--

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Dieser Nachweis (Unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c.

### a Grundlegung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	--	---------------------------------	--

<b>a Grundlegung</b> (Fortsetzung)	
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein
<b>Inhalte:</b> Normen, Ziele und Orientierungen menschlichen Lebens.	

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Ethik, Anthropologie und Religionsphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Utilitarismus - Tugend und Glückseligkeit in der antiken Ethik - Plessner, Die Stufen des Organischen und der Mensch - Kants Religionsschrift.			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven der menschlichen Praxis. Beispiele: - Philosophische Probleme der Abtreibung und Euthanasie - Kants Pflichtenlehre - Anthropologie im 20. Jahrhundert - Das Theodizee-Problem.			



## PHI4 Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie

<b>Stellung im Studiengang:</b> Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse der politischen Philosophie, d. h. der Philosophie des menschlichen Handelns in Gesellschaft und Staat und seiner Regeln und Normen erworben. Die Studierenden lernen, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen, Gedankenzusammenhänge nachzuvollziehen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Praktische Philosophie und Philosophie der Neuzeit		

### Nachweise zu Praktische Philosophie II: Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
---	--	-------------------------------	--------------------------------------

#### Bemerkungen:

##### Voraussetzung:

Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI1 Einführung in die Philosophie voraus.

##### Bemerkung:

Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der oder des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
---	----------------------------	-------------------------------	--

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Dieser Nachweis (Unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inahlte einer der Modulkomponenten a, b oder c.

### a Grundlegung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		

<b>a Grundlegung</b> (Fortsetzung)			
<b>Inhalte:</b> Philosophie des gesellschaftlichen Handelns.			

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Naturrechtstheorien - Horkheimer/Adorno: Dialektik der Aufklärung - Rousseau, Contrat Social.			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven der politischen und der Sozialphilosophie. Beispiele: - Demokratie und Politik - Sittlichkeit bei Hegel - Rawls, Eine Theorie der Gerechtigkeit.			

## PHI5 Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie

<b>Stellung im Studiengang:</b> Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 2. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen hinsichtlich der Seins- und Erkenntnisgründe überhaupt erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, selbstständig in metaphysischen und transzendentalphilosophischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernete kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Theoretische Philosophie und Phänomenologie		

### Nachweise zu Theoretische Philosophie I: Metaphysik und Transzendentalphilosophie

Modulabschlussprüfung			
<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
<b>Bemerkungen:</b> <b>Voraussetzung:</b> Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI1 „Einführung in die Philosophie“ voraus. <b>Bemerkung:</b> Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.			
unbenotete Studienleistung			
<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der oder des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
<b>Bemerkungen:</b> <b>Bemerkung:</b> Dieser Nachweis (Unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c.			

#### a Grundlegung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		

<b>a Grundlegung</b> (Fortsetzung)
<p><b>Inhalte:</b> Metaphysik und Transzendentalphilosophie. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die ontologische Tradition</li> <li>- Unsterblichkeitsargumente und Gottesbeweise</li> <li>- Welt als philosophisches Problem</li> <li>- Die Frage nach der Freiheit</li> <li>- Die transzendentalphilosophische Wende</li> <li>- Kritische Auseinandersetzung mit der überlieferten Metaphysik</li> <li>- Erneuerungsversuche der Metaphysik.</li> </ul>

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS		<b>Fremdkomponente:</b> nein	
<p><b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Metaphysik und der Transzendentalphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aristoteles, Metaphysik (Buch VII)</li> <li>- Modalbegriffe in der metaphysischen Tradition</li> <li>- Kants Deduktion der Kategorien</li> <li>- Der transzendente Idealismus.</li> </ul>			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS		<b>Fremdkomponente:</b> nein	
<p><b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven der Metaphysik und der Transzendentalphilosophie. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Aristotelische Kritik der Platonischen Ideenlehre</li> <li>- Thomas von Aquin, De ente et essentia</li> <li>- Husserls Lehre von der kategorialen Anschauung.</li> </ul>			

## PHI6 Theoretische Philosophie II: Philosophie der Natur und der Geschichte

<b>Stellung im Studiengang:</b> Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen hinsichtlich Natur und Geschichte und ihrer Wechselbeziehung erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, selbstständig in naturwissenschaftlich orientierten und in geistesgeschichtlichen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Theoretische Philosophie und Phänomenologie		

### Nachweise zu Theoretische Philosophie II: Philosophie der Natur und der Geschichte

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
---	--	-------------------------------	--------------------------------------

#### Bemerkungen:

##### Voraussetzung:

Das Erbringen der Modulabschlussprüfung setzt den erfolgreichen Abschluss von Modul PHI1 „Einführung in die Philosophie“ voraus.

##### Bemerkung:

Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der oder des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
---	----------------------------	-------------------------------	--

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Dieser Nachweis (Unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c.

### a Grundlegung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		

<b>a Grundlegung</b> (Fortsetzung)			
<b>Inhalte:</b> Philosophie der Natur oder der Geschichte.			

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Philosophie der Natur oder der Geschichte im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Aristoteles, Physik - Galilei, Descartes und die Folgen - Hegels Vorlesungen über die Philosophie der Weltgeschichte.			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven der philosophischen Deutung von Natur, Geschichte und ihrer Wechselbeziehung. Beispiele: - Platon, Timaios - Kant, Metaphysische Anfangsgründe der Naturwissenschaft - Schelling, Weltalter.			

## PHI7 Philosophie des Subjekts und der Person

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse der Philosophie der Neuzeit und Gegenwart in ihrer Ausrichtung auf das erkennende Subjekt und die handelnde Person erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen, Gedankenzusammenhänge nachzuvollziehen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Praktische Philosophie und Philosophie der Neuzeit		

### Nachweise zu Philosophie des Subjekts und der Person

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt )	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
--	--	-------------------------------	--------------------------------------

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der oder des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
---	----------------------------	-------------------------------	--

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Dieser Nachweis (Unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c.

### a Grundlegung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Philosophie des Subjektes und der Person.			

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Philosophie des Subjekts, der Person, der Intersubjektivität im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Bewusstsein und Selbstbewusstsein - Geist im deutschen Idealismus - Freiheit bei Sartre.			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven des erkennenden und handelnden Menschen. Beispiele: - Autonomie und Mündigkeit - Das Ich und die Anderen.			



## PHI8 Phänomenologie und Hermeneutik

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 5. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen der Beschreibung (Deskription) und Auslegung (Interpretation) des Selbst- und Weltverhältnisses erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, selbstständig in phänomenologischen und hermeneutischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernete kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Theoretische Philosophie und Phänomenologie		

### Nachweise zu Phänomenologie und Hermeneutik

Modulabschlussprüfung			
<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
<b>Bemerkungen:</b> <b>Bemerkung:</b> Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.			
unbenotete Studienleistung			
<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der oder des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
<b>Bemerkungen:</b> <b>Bemerkung:</b> Dieser Nachweis (Unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c.			

### a Grundlegung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Entstehung und Aufbau der Phänomenologie und Hermeneutik: Phänomenologie als Transzendentalphilosophie und als Hermeneutik des Daseins; die hermeneutische Tradition und die Grundformen philosophischer Hermeneutik.			

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Phänomenologie und der Hermeneutik im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Husserl, V. Logische Untersuchung - Phänomenologie der Zeit - Heidegger, Marburger Vorlesungen - Merleau-Pontys Phänomenologie des schöpferischen Ausdrucks - Gadamer, Wahrheit und Methode,			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven der Phänomenologie und der Hermeneutik. Beispiele: - Husserl, Bernauer Zeitmanuskripte - Heidegger, Zeit und Sein - Das Sagen und das Gesagte bei Levinas - Die asubjektive Phänomenologie Jan Patockas - Ricoeurs Theorie narrativer Identität.			

## PHI9 Kulturphilosophie und Ästhetik

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 5. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen hinsichtlich der einen eigenen Wahrheitsanspruch erhebenden Kunst, der sinnlichen Wahrnehmung des Schönen sowie der Hervorbringungen des Menschen in seiner Geschichte erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, selbstständig in ästhetischen und kulturellen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Kulturphilosophie und Ästhetik		

### Nachweise zu Kulturphilosophie und Ästhetik

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt )	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
--	--	-------------------------------	--------------------------------------

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der oder des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
---	----------------------------	-------------------------------	--

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Dieser Nachweis (Unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c.

### a Grundlegung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	--	---------------------------------	--

<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein
--------------------------	------------------------------

#### Inhalte:

Grundformen des Schönen, der Kunst, der kulturellen Gestaltung.

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Ästhetik, der Kunst- und Kulturphilosophie im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Cassirers Kulturphilosophie - Baumgarten, Ästhetik - Kunst bei Nietzsche.			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven von Schönheit und Wahrheit in der europäischen Kultur. Beispiele: - Denken und Dichten - Geschichte als Erzählung - Kulturtheorie und Kulturkritik.			

## PHI10 Philosophie der Wissenschaften und der Technik

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 5. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden Kenntnisse der philosophischen Theorie der Naturwissenschaften, der Technik und des Umgangs des Menschen mit der Natur erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen, Gedankenzusammenhänge nachzuvollziehen und das Erlernte kritisch zu diskutieren und zu beurteilen.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Wissenschaftsphilosophie		

### Nachweise zu Philosophie der Wissenschaften und der Technik

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt )	<b>Prüfungsdauer:</b> 45 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 6	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
--	--	-------------------------------	--------------------------------------

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Die Modulabschlussprüfung kann auch durch eine schriftliche Hausarbeit (20.000-30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder eine 120 min. Klausur absolviert werden. Wird sie als Hausarbeit nach §1 abgelegt, so erbringt sie einen zusätzlichen Leistungspunkt. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a, b oder c zu erbringen und umfasst Grundfragen des Modulthemas.

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der oder des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c
---	----------------------------	-------------------------------	--

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Dieser Nachweis (Unbenotete Studienleistung) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten a, b oder c.

### a Grundlegung

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Theorie, Geschichte und Philosophie der Naturwissenschaften und der Technik.			

<b>b Textarbeit</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen der Philosophie und Geschichte der Naturwissenschaften und der Technik im Bereich von Theorien, Epochen, Autoren. Beispiele: - Das heliozentrische Weltbild - Newton, Philosophiae naturalis principia mathematica - Probleme der Relativitätstheorie.			

<b>c Vertiefung und/oder Spezialisierung</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Probleme und Perspektiven der theoretischen und normativen Grundlagen von Wissenschaften, Technik und ihrer Wechselbeziehung. Beispiele: - Philosophische Probleme der Mengenlehre - Heidegger und das Wesen der Technik.			

## PHI11 Interdisziplinäres Modul Praktische Philosophie/ Bildungswissenschaften

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 5. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden zum einen Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen im Problembereich der Religionsphilosophie und Religionswissenschaft erworben. Die Studierenden lernen, in interdisziplinären Zusammenhängen die Religionen und ihr Verhältnis zu Gesellschaft, Staat und Moral zu verstehen, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernete kritisch zu diskutieren. Zum anderen werden in einer Lehrveranstaltung des Moduls Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen im Problembereich der Psychologie oder der Soziologie erworben. Die Studierenden lernen, Forschungsergebnisse einzuordnen und das Erlernete kritisch zu diskutieren. Sie erwerben bildungswissenschaftliche Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen in Hinblick auf die Bedeutung von religionswissenschaftlichen, psychologischen und soziologischen Grundfragen für Bildungsprozesse.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 8 SWS ### Dieses Modul ist für Studierende anderer Fächer nicht geöffnet.		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Wissenschaftsphilosophie		

### Nachweise zu Interdisziplinäres Modul Praktische Philosophie/ Bildungswissenschaften

#### Modulabschlussprüfung

<b>Art des Nachweises:</b> Mündliche Prüfung (uneingeschränkt )	<b>Prüfungsdauer:</b> 20 min. Dauer	<b>Nachgewiesene LP:</b> 3	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
--	--	-------------------------------	--------------------------------------

#### Bemerkungen:

##### Bemerkung:

Die Modulabschlussprüfung (Mündliche Prüfung) bezieht sich insbesondere auf Inhalte einer der Modulkomponente a, b, c oder d.

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der/des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 2	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c d
--	----------------------------	-------------------------------	--

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der/des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 2	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c d
--	----------------------------	-------------------------------	--

#### unbenotete Studienleistung

<b>Art des Nachweises:</b> nach Maßgabe der/des Lehrenden	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 2	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) a b c d
--	----------------------------	-------------------------------	--

<b>a Religionsphilosophie oder Theologie</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (3 LP)	<b>Lehrform:</b> Form nach Ankündigung	<b>Selbststudium:</b> 67,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Frage stellungen und Positionen der Religionsphilosophie bzw. ausgewählte Themen aus den Bereichen ent- weder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Religionswissenschaft). Beispiele: - Kant, Die Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft - Monotheismus.			

<b>b Theologie</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Form nach Ankündigung	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Religionswissenschaft). Beispiele: - Christentum, Buddhismus und Islam - Konzeptionen des Verhältnisses zwischen Kirche und Staat - Die Erfahrung von Leid und die Frage nach Gott.			

<b>c Theologie</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Form nach Ankündigung	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		
<b>Inhalte:</b> Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Evangelischen oder der Katholischen Theologie (Reli- gionswissenschaft).			

<b>d Soziologie oder Psychologie</b>			
<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Form nach Ankündigung	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS+WS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		



#### **d Soziologie oder Psychologie** (Fortsetzung)

**Inhalte:**

Ausgewählte Themen aus den Bereichen entweder der Soziologie oder der Psychologie.

**Beispiele:**

- Modernität und Identität
- Psychologische Lerntheorien.

## PHI12 Philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien/ Fachdidaktik (HRGe)

<b>Stellung im Studiengang:</b> Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	<b>Workload:</b> 9 LP
<b>Stellung der Note:</b> 9/76	Das Modul sollte im 4. Semester begonnen werden.	270 h
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> In diesem Modul werden in einer Lehrveranstaltung Kenntnisse, Einsichten und Kompetenzen im Problembe- reich des Lernens und Lehrens erworben und eingeübt. Die Studierenden lernen, selbstständig in bildungstheo- retischen Zusammenhängen zu denken, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungs- ergebnisse einzuordnen und das Erlernte kritisch zu diskutieren. In den beiden anderen Lehrveranstaltungen des Moduls werden Theorien des Lernens, Lehrens und Wissens in den für die Fachdidaktik maßgebenden phi- losophischen Konzeptionen und Systemen erörtert. Die Studierenden lernen, wie sich daraus fachdidaktische Entwürfe, Problem- und Methodendiskussionen entwickeln und sich in den jeweiligen Richtlinien und Lehrplänen des Faches niederschlagen. Es werden Lösungsvorschläge für die praxisorientierte Probleme des Unterrichts erarbeitet, wie sie sich aus der Logik des Faches und den institutionellen Vorgaben ergeben.		
<b>Bemerkungen:</b> ### Studienumfang: 6 SWS ###		
<b>Modulverantwortliche(r):</b> Lehrstuhl für Kulturphilosophie und Ästhetik		

### Nachweise zu Philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien/ Fachdidaktik (HRGe)

Modulabschlussprüfung			
<b>Art des Nachweises:</b> Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt )	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 7	<b>Nachweis für:</b> ganzes Modul
<b>Bemerkungen:</b> <b>Bemerkung:</b> Die Modulabschlussprüfung (Schriftliche Hausarbeit) bezieht sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten b oder c. Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu einer dieser Modulkomponenten zu erbringen.			
unbenotete Studienleistung			
<b>Art des Nachweises:</b> Referat / mündlicher Vortrag	<b>Prüfungsdauer:</b> -	<b>Nachgewiesene LP:</b> 2	<b>Nachweis für:</b> Modulteil(e) b c
<b>Bemerkungen:</b> <b>Bemerkung:</b> In der Modulkomponente, im Anschluss an die die Modulabschlussprüfung abgelegt wird, ist zuvor ein Referat / mündlicher Vortrag zu absolvieren.			

### a Einführung in philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Vorlesung/ Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
<b>Angebot im:</b> SS	<b>Fremdkomponente:</b> nein		

**a Einführung in philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien (Fortsetzung)**
**Inhalte:**

Einführung in philosophische Lehr-, Lern- und Bildungstheorien.  
 Beispiele: - Tugend, Wissen, Lernen. Platons Dialog „Menon“ - Zweite Natur und Bildung.

**b Theorien und Methoden der Fachdidaktik**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	-----------------------------	---------------------------------	--

<b>Angebot im:</b> SS	<b>Fremdkomponente:</b> nein
-----------------------	------------------------------

**Inhalte:**

Theorien und Methoden der Fachdidaktik; schulische und institutionelle Rahmenbedingungen des Fachunterrichts (Richtlinien und Lehrpläne).

**c Probleme und Perspektiven der schulischen Praxis**

<b>Stellung im Modul:</b> Pflicht (2 LP)	<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Selbststudium:</b> 37,5 h	<b>Kontaktzeit:</b> 2 SWS × 11,25 h
---	-----------------------------	---------------------------------	--

<b>Angebot im:</b> SS	<b>Fremdkomponente:</b> nein
-----------------------	------------------------------

**Inhalte:**

Probleme und Perspektiven der schulischen Praxis, der Unterrichtsplanung und des Medieneinsatzes im Fachunterricht; Diagnose, Planung und Durchführung von Unterricht.